



Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

Sie halten unseren ersten Praxis-Newsletter in den Händen. Mit ihm wollen wir Sie über unsere Praxis, Praxisorganisation sowie Neuigkeiten informieren. Er soll aber auch dazu dienen, Ihre Wünsche und Anregungen besser zu berücksichtigen.

Unser Praxis-Newsletter wird in regelmäßigen Abständen erscheinen. Wir planen eine vierteljährliche Herausgabe.

Erschrecken Sie nicht!

Zu Ihrer Sicherheit haben wir ein neues Recall System in unserer Praxis eingeführt. Darüber ist es uns möglich, Sie an wichtige Untersuchungstermine bzw. Kontrolluntersuchungen zu erinnern.

Erschrecken Sie also nicht, wenn wir Sie mal außerhalb der üblichen Sprechzeiten anrufen.

Es dient nur Ihrer Gesundheit und Sicherheit!

Unsere Praxisrenovierung ist jetzt schon seit gut einem halben Jahr beendet. Bedanken möchten wir uns bei Ihnen für die vielen lobenden Worte und Ihr Verständnis während der Renovierungsarbeiten, im Zuge derer es doch immer wieder zu Belästigungen durch Lärm, Geruch etc. kam. Wir haben es aber mit Ihrer Hilfe geschafft, die Praxis nicht zu schließen, abgesehen von zwei Nachmittagen, an denen größere Umbaumaßnahmen notwendig wurden. Dafür möchten wir uns bei Ihnen nochmals recht herzlich bedanken.

Wartezeiten sind in unserer Praxis oft ein leidiges Thema. In vielen Praxisbesprechungen haben wir Lösungsmöglichkeiten gesucht und werden ab dem 01.08.2006 probeweise eine dieser Lösungsmöglichkeiten einführen:

Der Raum, in dem sich jetzt die Kurzwellenbestrahlung befindet, wird in einen zusätzlichen Behandlungsraum umgewandelt. Dadurch entfällt zwar einerseits ab dem 01.08.2006 die Möglichkeit der Durchführung einer Kurzwellenbestrahlung, andererseits sehen wir hier aber die Möglichkeit, die Wartezeiten unserer Patienten nachhaltig zu verkürzen.

Unsere Auszubildende Mona Gomolczyk hat Ihre Ausbildungszeit nach bestandener Abschlussprüfung beendet. Sie war auch als Auszubildende für uns eine große Hilfe und allseitig sehr beliebt. Leider haben wir zur Zeit keine offene Stelle als Arzthelferin. Frau Gomolczyk hat aber direkt eine Anschlussstelle in einer Kieler Arztpraxis gefunden. Wir wünschen Ihr für die Zukunft alles Gute und sind sicher das sie mit ihrem Engagement und ihrer Freundlichkeit und Kompetenz eine Bereicherung für jede Arztpraxis sein wird.



Zur Zeit sind zwei Ausbildungsassistentinnen in unserer Praxis beschäftigt.

Frau Martje Ketels als Ausbildungsassistentin im Fach Innere Medizin [Hier hat Frau Hanopolus-Neumann eine entsprechende Weiterbildungsberechtigung, die es uns ermöglicht, auch in diesem Fach Weiterbildungsassistenten zu beschäftigen]. Frau Pia Mayerhoff, ist seit dem 01.04.2006 als Ausbildungsassistentin im Fach Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren in unserer Praxis tätig. Sie wird voraussichtlich bis November 2007 die Ausbildungszeit in unserer Praxis absolvieren. Herr Dr. Hecker ist weiterbildungsberechtigt im Fach Allgemeinmedizin, Frau Dr. Spiegel und Herr Dr. Hecker gemeinsam im Fach Naturheilverfahren.

Unsere Praxis hat seit Januar 2006 die Akkreditierung als Akademische Lehrpraxis durch den Dekan der Universität Kiel erhalten. Diese große Herausforderung, neben der normalen Sprechstunde Fortbildungsmaßnahmen für die Studenten durchzuführen, haben wir gerne angenommen.

Neben der Akkreditierung als Akademische Lehrpraxis besitzen wir durch Frau Dr. Karen Spiegel und Herrn Dr. Hans-Ulrich Hecker zusätzliche Lehraufträge für die Fächer Akupunktur und Naturheilverfahren an der Universitätsklinik Schleswig-Holstein, Campus Kiel. Damit sind wir die einzige Praxis im gesamten Bundesgebiet, die sowohl im 'schulmedizinischen' als auch im 'komplementärmedizinischen' Bereich mit mehreren Lehraufträgen in das Lehrangebot der Universität einbezogen ist. Hierauf sind wir besonders stolz und sehen auch darin eine Stärkung unseres Vorgehens im Streben nach gegenseitiger Ergänzung von Schulmedizin und Komplementärmedizin.

Frau Dr. Spiegel hat im April 2006 ihre Weiterbildung im Fach Ernährungsmedizin mit einer Prüfung erfolgreich abgeschlossen. Hiermit ist sie berechtigt, die Zusatzbezeichnung Ärztin für Ernährungsmedizin zu führen. Für die gesamte Praxis sehen wir dies als wichtige Kompetenzerweiterung.

Heuschnupfen mal anders behandeln -

Bei der Behandlung von Heuschnupfen besteht zusätzlich eine Möglichkeit, über die chinesische Ernährungstherapie unterstützend in den Heilungsprozess einzugreifen. Hier haben Sie selbst als Patient gut die Möglichkeit, sich in die Therapie mit einzubringen. Nach chinesischen Überlegungen stehen Heuschnupfen und viele andere allergische Reaktionen mit einer Hitzesymptomatik in Zusammenhang. Im Sinne chinesischer Ernährungsrichtlinien bieten sich hier zur Therapie kühlende Lebensmittel an. Besonders sei zu dieser Zeit, die leider schon zu Ende geht, der Spargel erwähnt. Daneben haben aber auch Chinakohl, Gurke, Mangold, Radieschen, Rettich, Sellerie und Spinat eine kühlende Wirkung. Bei den Obstsorten sollten Sie auf Banane, Apfel, Birne und Mandarine zurückgreifen. Pfefferminztee, grüner und schwarzer Tee sind ebenfalls empfehlenswert. Meiden sollten Sie nach chinesischen Überlegungen warme bzw. heiße Nahrungsmittel. Hier sind Chili, Ingwer, Curry, Peperoni, Pfeffer und Zimt als Gewürze genannt. Beim Gemüse sollten Sie auf Frühlingszwiebeln, Kürbisauch, Meerrettich, Porree und Zwiebeln verzichten. Kokosmuss, Pinienkerne, Pistazien und Walnüsse haben ebenfalls ein warmes Temperaturverhalten und sind bei dieser Art von Erkrankung nicht empfehlenswert.

Berücksichtigt werden müssen bei diesen Nahrungsmittelpfehlungen natürlich immer vorhandene Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Hierbei besteht unsererseits die Möglichkeit der Diagnostik über die Bioresonanz- und die Vega-Testung. Diese Befunde stellen dann die Grundlage einer individuellen Diät Empfehlung dar. Wir haben für Sie eine Liste mit entsprechenden Nahrungsmitteln kopiert. Bei Bedarf erhalten Sie die Kopie kostenlos bei unseren Arzthelferinnen. Hierbei sollten Sie Nahrungsmittel wählen, die neutral, kühl oder kalt im Temperaturverhalten sind. Bei Heuschnupfen oder anderen allergischen Erkrankungen meiden Sie bitte heiße oder warme Lebensmittel. Sollten Sie Fragen zu diesem Komplex haben, sind wir jederzeit bereit, Ihnen individuelle Ernährungstipps, [insbesondere] auch nach chinesischen Überlegungen zu geben.

Hätten Sie es gewusst!

Behandlungspauschale eines Patienten für 3 Monate komplett incl. Hausbesuche 43,20 €
Wartungsvertrag für Praxiscomputersoftware für 3 Monate 450,00 €

Wir hoffen, dass Ihnen dieser neue Praxis-Newsletter Spaß und Freude gemacht hat. Über eine Rückmeldung Ihrerseits würden wir uns sehr freuen.

Ihr Praxisteam der Gemeinschaftspraxis

Übrigens -

Besuchen Sie doch mal unsere Website: www.go3docs.de

Gemeinschaftspraxis

Iris Hanopulos-Neumann
Ärztin für Innere Medizin

Dr. med. Hans-Ulrich Hecker
Arzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. Karen Spiegel
Praktische Ärztin

Lehrauftrag für Akupunktur
und Naturheilverfahren
am Universitätsklinikum S-H
Campus Kiel

Akademische Lehrpraxis
für Allgemeinmedizin
am Universitätsklinikum S-H
Campus Kiel

Segeberger Landstr. 81
24145 Kiel
Tel: 04 31.71 11 66
Fax: 04 31.71 47 18
praxis@go3docs.de
www.go3docs.de

Zertifiziert nach EPA
European Practice Assessment
Stiftung Praxissiegel e. V.
der Bertelsmann-Stiftung